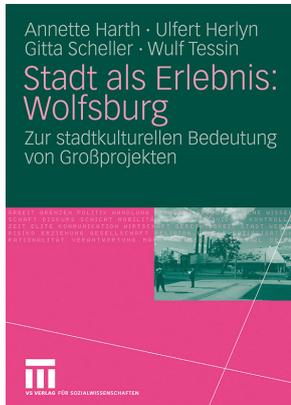


Buchinformation



Stadt als Erlebnis: Wolfsburg

Zur stadtkulturellen Bedeutung von Großprojekten

Von Annette Harth, Ulfert Herlyn, Gitta Scheller und Wulf Tessin

Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2010.
252 Seiten. Mit 22 Abb. u. 23 Tab. Broschur. EUR 24,90

ISBN 978-3-531-16984-2

Die vierte stadtsoziologische Untersuchung der 1938 gegründeten Stadt Wolfsburg führt eine in Deutschland einmalige Langzeituntersuchung fort. Im Mittelpunkt der neuen Studie steht die Stadtentwicklungsphase, in der in Wolfsburg versucht wurde, über den Bau erlebnisorientierter Großprojekte den Charakter und das Image der Stadt neu zu bestimmen. In keiner anderen Stadt ist dieser ‚Festivalisierungsansatz‘ einerseits so konsequent und insofern auch paradigmatisch, andererseits aber auch so ortsspezifisch verfolgt worden. Die Untersuchung beschäftigt sich mit den stadtkulturellen Auswirkungen dieser ‚erlebnisorientierten‘ Stadtentwicklungspolitik für die Integration der Bewohnerschaft, die Urbanität der Stadt und die lokale Demokratie.

Inhalt

Der Weg Wolfsburgs zur ‚Erlebnisstadt‘ - Großprojekte und gemeindliche Integration -
Großprojekte und städtische Urbanität - Großprojekte und lokale Demokratie

Autoren

Dr. Wulf Tessin ist und Dr. Ulfert Herlyn war Professor für Planungsbezogene Soziologie am Institut für Freiraumentwicklung der Fakultät für Architektur und Landschaft an der Leibniz Universität Hannover.

Dr. Annette Harth und Priv.-Doz. Dr. Gitta Scheller sind wissenschaftliche Mitarbeiterinnen am selben Institut.

Zielgruppe

Studierende der Stadt- und Landschaftsplanung und der Soziologie

StadtplanerInnen

ArchitektInnen

StadtsoziologInnen

an Stadt, Raum und Ästhetik Interessierte